

Informationsveranstaltung DBwV KERH UL-NU vom 02. Oktober 2014

Stabsfeldwebel a.D. Heiko Schmidt, Vorsitzender KERH UL-NU konnte über 100 Mitglieder zu der Informationsveranstaltung mit dem Hauptthema „Beihilfe / Stationäre Behandlung“ in den Räumlichkeiten der OHG Ulm begrüßen.

Nach der einleitenden Begrüßung der zahlreichen Teilnehmer und der Mandatsträger des DBwV bedankte sich der Vorsitzende beim Casinovorstand, der diese Veranstaltung wieder einmal ermöglicht hat. Verzugslos leitete Stabsfeldwebel a.D. Heiko Schmidt über zum Thema „Ehrungen“, welche im Beisein des Bezirksvorsitzenden Donau-Neckar-Bodensee **Oberstabsfeldwebel Harald Lott** durchgeführt wurden.

Vorab wurde **Oberstleutnant a.D. Eberhard Witzky** für seine besonderen Verdienste für den Deutschen

Bundeswehrverband und sein langjähriges Engagement als Mandatsträger mit der **Ehrennadel in GOLD** ausgezeichnet.



Weitere langjährige Verbandsmitglieder wurden für ihre Treue zum DBwV mit Dankurkunde und Treuenadel und dem begehrten ERH-Präsent geehrt:

für **50-jährige** Mitgliedschaft: Oberfeldwebel d.R. Reinhold Endl und Hauptfeldwebel a.D. Hans-Joachim Roloff, sowie

für **40-jährige** Mitgliedschaft: Stabsfeldwebel a.D. Ernst Schaible und in Abwesenheit: Oberst a.D. Jürgen Burandt und Oberfeldwebel a.D. Rudolf Trumpf sowie

für **25-jährige** Mitgliedschaft Hauptmann a.D. Manfred Reimer und in Abwesenheit Stabsfeldwebel a.D. Günter Schmid.

Zum Hauptthema „Beihilfe“ trug **Regierungsoberamtsrat Wilfried Koloska** (Leiter Verwaltung BwKrhs Ulm) vor. Einleitend erläuterte er die Unterschiede von gesetzlicher und privater Krankenversicherung im Zusammenhang mit den Beihilfevorschriften des Bundes, bevor er zum Schwerpunktthema der „Stationären Krankenhausbehandlung“ kam. K. verdeutlichte die Unterschiede der Regelleistung zu der Möglichkeit von zusätzliche zu erwerbenden Wahlleistungen, sowie die

verschiedenen Abrechnungsarten der unterschiedlichen Krankenhäuser/Klinken. Der „Normalfall“ beinhaltet die gesetzlichen Krankenhäuser, die nach diagnosebezogenen Fallpauschalen (DRG = diagnostic related groups) abrechnen. Zur Regelleistung zählen hierbei das 3-Bett-Zimmer, mit der ärztlichen Leistung (einschl. Pflege) und Verpflegung (beihilferechtliche Abrechnungsmodalitäten sind zu beachten). K. wies insbesondere auf die Notwendigkeit von entsprechenden Vollmachten (Patientenverfügung) für Angehörige hin. Herr Koloska ging auch individuell auf einzelne Themenfragen ein.



Stabsfeldwebel a.D. Heiko Schmidt bedankte sich im Anschluss für den informativen Vortrag bei Herrn Koloska mit einem kleinen Präsent.

Der Bezirksvorsitzende **Oberstabsfeldwebel Harald Lott** nutzte die Umbauphase zum nächsten Vortrag für ein kurzes Grußwort. Er war erstaunt ob der überwältigenden Teilnehmerzahl der Veranstaltung und referierte kurz über das aktuelle Geschehen an der politischen Front (z.B. Sachstand Artikelgesetz).

Im Anschluss übernahm der Vorsitzende der Standortkameradschaft ULM **Korvettenkapitän Sven Rehbaum** das Wort und berichtete von seinem 8-monatigem VN-Einsatz im Südsudan: „UNMISS – der etwas andere Einsatz“. Hierbei ging er auf die 3-monatige VN-Vorausbildung in Hammelburg ein; erläuterte die junge Geschichte des Landes und das VN-Mandat der rund 8000 Soldaten und Polizisten (im Wesentlichen die Sicherung des Staatsaufbaus). Sehr anschaulich zeigte er die



Problematik des sehr schönen und fruchtbaren Landes (Kornkammer Afrikas; riesige Erdölvorkommen, jedoch kein direkter Zugang zum Meer), aber auch die riesigen Probleme (60 Jahre Krieg, 95% Arbeitslosigkeit; riesige – unter Wasser stehende – Flüchtlingslager mit entsprechenden Logistikengpässen) die das vielsprachige Land zu bewältigen hat.

Stabsfeldwebel a.D. Heiko Schmidt bedankte sich im Anschluss bei **Korvettenkapitän Sven Rehbaum** mit einem kleinen Präsent für den sehr interessanten und aufschlussreichen Vortrag.

Zu guter Letzt bedankte sich der 1. Vorsitzende Stabsfeldwebel a.D. Heiko Schmidt bei den Gästen für das Interesse, wünschte noch angenehme Gespräche und einen unfallfreien Nachhauseweg, verbunden mit dem Hinweis auf die kommende **Jahresabschluß-Veranstaltung am Mittwoch, 26.11.2014** in den Räumlichkeiten des Offizierheimes ULM.

Text & Fotos: Wolfgang Schell, Hauptmann a.D.